

Basel, 27.08.2019

EIN SAISONAUFTAKT NACH MASS FÜR BASELS AUFWÄNDIGSTES KULTURPROGRAMM

Mit Lo&Leduc und Culcha Candela startet die neue Kultursaison im Parterre One, das erneut verspricht, Basels aufwändigstes Konzert- und Eventprogramm zu bieten. Durch den erhöhten Fokus auf Club-Nights wird auch das Nachtleben stärker gewichtet. Der Verein „FOER“ fungiert neu als Veranstalter und möchte mit der Unterstützung von Stiftungen und privaten Zuwendungen den Kulturstandort Basel weiter fördern.

Das Parterre One Music startet mit Lo&Leduc sowie Culcha Candela in die neue Kultursaison, die am 13. September wieder losgeht. Ein Saisonauftakt nach Mass für das Kulturlokal, das wöchentlich mit vier bis sechs Veranstaltungen aufwartet. Ein weiteres Highlight der Saison wird das Konzert von Namika im November sein. Bis dahin erwartet treue und neue Besucher ein durchmischtes Programm, bestehend aus Konzerten, Parties, Poetry Slam-Events, Drag-Shows und Open Mics.

MEHR PARTIES

In den letzten Jahren hat sich das Parterre One als Hotspot mit einer vielfältigen Eventkultur einen Namen gemacht. Seit der vergangenen Saison etabliert haben sich dabei auch die Club-Events, die in der kommenden Saison noch stärker integriert werden. Hip-Hop & Black Music, Partytunes, 80's-Tracks, Drum'n'Bass-Nights und LGBT- oder Ü-Parties wechseln sich Freitag und Samstag jeweils ab.

MEHR BESUCHER

Das in Summe und Qualität für Basel einzigartige Programm des Parterre One kommt an, was sich erfreulich in den Besucherzahlen niederschlägt. Fast ein Drittel häufiger wurde das „One“ in der Saison 18/19 gegenüber dem Vorjahr frequentiert. Dies zeigt sich auch in der Auslastung – wer noch Tickets für das „Season Opening“ ergattern möchte, muss jetzt schnell sein.

MEHR FÖRDERUNG

Ein Kulturprogramm in dieser Dimension ist durch Quersubventionierung innerhalb der Parterre Basel Gruppe nicht durchführbar, weshalb man bereits seit längerem auf Zuwendungen privater Gönner angewiesen ist. Um die Abhängigkeit von grosszügigen Einzelpersonen zu verringern und zudem die Defizite in der intensiv betriebenen lokalen Kulturförderung durch Stiftungen auffangen zu können, wurde der Verein FOER aktiviert. Der „Förderkreis für Kultur- und Sozialprojekte Parterre Basel“ fungiert als eigenständiger und unabhängiger Förderverein und Kulturbetreiber, um sich in den Sparten Kultur und Soziales für die Region Basel starkzumachen.

Für Rückfragen steht Ihnen Silvan Meyer, Leiter Marketing Parterre Basel, gerne zur Verfügung (silvan.meyer@parterre.net | +41 61 666 67 00).

www.parterre-one.ch
www.foer.ch